

**Meldung von Ereignissen in der Allgemeinen Luftfahrt**

## 1 Einleitung und Zweck des Rundschreibens

**Sicherheitsrelevante Ereignisse eingeschlossen schwere Störungen und Unfälle müssen unabhängig vom Ereignisort innerhalb von drei Tagen an die zuständige Luftfahrtbehörde Deutschlands gemeldet werden.**

**Hiervon betroffen sind insbesondere Piloten mit einer in Deutschland ausgestellten Pilotenlizenz und Halter von deutsch registrierten Luftfahrzeugen.**

Maßgebend sind die folgenden Rechtsvorschriften:

- Luftverkehrsordnung (LuftVO) §9 [\[Link\]](#)
- Die europäische Meldeverordnung (EU) Nr. 376/2014 [\[Link\]](#)
- **Die zugehörige Durchführungsverordnung (EU) 2015/1018 [\[Link\]](#). Diese listet die Arten von Ereignissen auf, welche gemeldet werden müssen.**  
Für die Allgemeine Luftfahrt im nichtkommerziellen Bereich gilt Anhang V der Durchführungsverordnung. Als typische Beispiele eines meldepflichtigen Ereignisses seien der Ausfall eines Triebwerks oder ein Ereignis, welches zu einem Notruf des Piloten geführt hat, genannt.

**Die Meldung dieser sicherheitsrelevanten Ereignisse erfolgt über das europäische Meldeportal (Aviation Reporting Portal) unter <https://e2.aviationreporting.eu/reporting/unregistered>.**

Mit der nachfolgenden Ausfüllanleitung stellt das LBA detaillierte Hilfestellungen für die Übermittlung von Ereignismeldungen über dieses Aviation Reporting Portal zur Verfügung.

Weitere Rundschreiben zum Themengebiet „Ereignismeldungen“ finden Sie auf unserer Webseite unter [Ereignismeldungen - Rundschreiben](#).

### **Hinweis zu Luftsportgerät:**

Gemäß LuftVO §7 müssen Unfälle und Störungen beim Betrieb von **Luftsportgerät** unverzüglich dem Beauftragten nach §31c des Luftverkehrsgesetzes (LuftVG) gemeldet werden. Diese Beauftragten sind in der Verordnung zur Beauftragung von Luftsportverbänden (BeauftrV), [\[Link\]](#), näher benannt, z.B.:

- Ultraleichtflugzeuge und Ultraleichtubschrauber: DAeC e.V. sowie DULV e.V.
- Hängegleiter und Gleitsegel: DHV e.V.

Aktuell ist damit **keine** Meldepflicht an das LBA gemäß diesem Rundschreiben verbunden.

## Meldung von Ereignissen in der Allgemeinen Luftfahrt

### 2 Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung und Zweck des Rundschreibens.....	1
2	Inhaltsverzeichnis .....	2
3	Die Meldung eines Ereignisses .....	2
3.1	Hinweise zur Eingabe einer Meldung .....	2
3.2	Die Farbkodierung der Datenfelder in diesem Rundschreiben .....	3
3.3	Die vier Schritte einer Meldung .....	4
3.3.1	Schritt 1: Reporting Information .....	5
3.3.2	Schritt 2: Reporting Form.....	7
3.3.3	Schritt 3: Attach Documents.....	16
3.3.4	Schritt 4: Personal Details.....	17
4	Update, Korrektur oder Ergänzung einer Ereignismeldung .....	18

### 3 Die Meldung eines Ereignisses

#### 3.1 Hinweise zur Eingabe einer Meldung

Nachfolgend wird der prinzipielle Ablauf bei der Eingabe einer Meldung durch einen nicht registrierten Melder aus dem Bereich „General Aviation“ dargestellt.

Die Felder, auf die in diesem Rundschreiben hingewiesen wird, sollten nach Möglichkeit ausgefüllt werden. Sollten jedoch Angaben in diesen Feldern dem Melder unbekannt sein und der Button „CONTINUE“ wird angeklickt, erscheint am unteren Rand folgende Meldung:



Abbildung 1: Warnmeldung "Pflichtfelder fehlen"

Die Meldung verschwindet nach kurzer Zeit von selbst oder durch Anklicken des Kreuzchens ganz rechts. Durch Betätigung des „CONTINUE“-Buttons kann die Bearbeitung nun auf der Folgeseite fortgesetzt werden.

Folgende Funktionalitäten, die ab Schritt 2, Seite 1 „Grundlegende Angaben zum Ereignis (Occurrence)“ zur Verfügung stehen, sollen die Eingabe erleichtern:

- Zwischen den Seiten kann durch Anklicken der Icons gewechselt werden.



- Mit dem Button „CANCEL“, in der Leiste unten rechts auf jeder Seite, werden alle bisherigen Einträge gelöscht und die Meldung wird auf Anfang zurückgesetzt. Der Button „CONTINUE“ führt zur nächsten Seite der Meldung.
- Nach dem Wechsel zu Seite 3 „Attach documents“ kann die Meldung ohne weitere Angaben sofort mittels des dann zusätzlich vorhandenen Buttons „SUBMIT“ an das Aviation Reporting Portal übermittelt werden.

## Meldung von Ereignissen in der Allgemeinen Luftfahrt

- Durch Anklicken des Buttons „ADD SUBENTITY“ können der Verzeichnisstruktur links weitere Topics aus der Liste hinzugefügt werden.

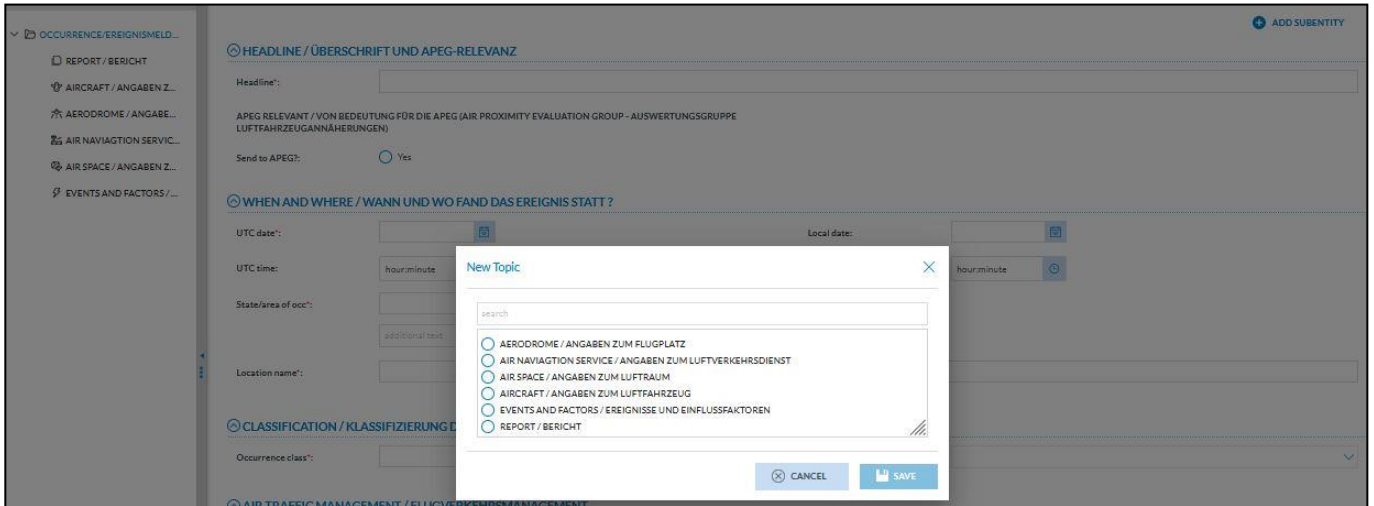
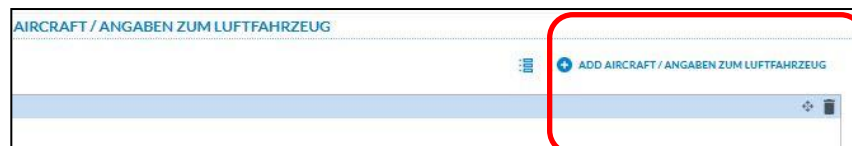


Abbildung 2: Anlegen von Subtopics

- Es besteht in einigen Topics, nachfolgend am Beispiel von „AIRCRAFT/ANGABEN ZUM LUFTFAHRZEUG“ dargestellt, die Möglichkeit, weitere Topics der gleichen Art hinzuzufügen. Mittels des Mülleimer-Symbols können Topics wieder gelöscht werden.

Mittels des links neben dem Mülleimer-Symbol befindlichen Richtungssymbols kann die Reihenfolge der Topics verändert werden.



### 3.2 Die Farbkodierung der Datenfelder in diesem Rundschreiben

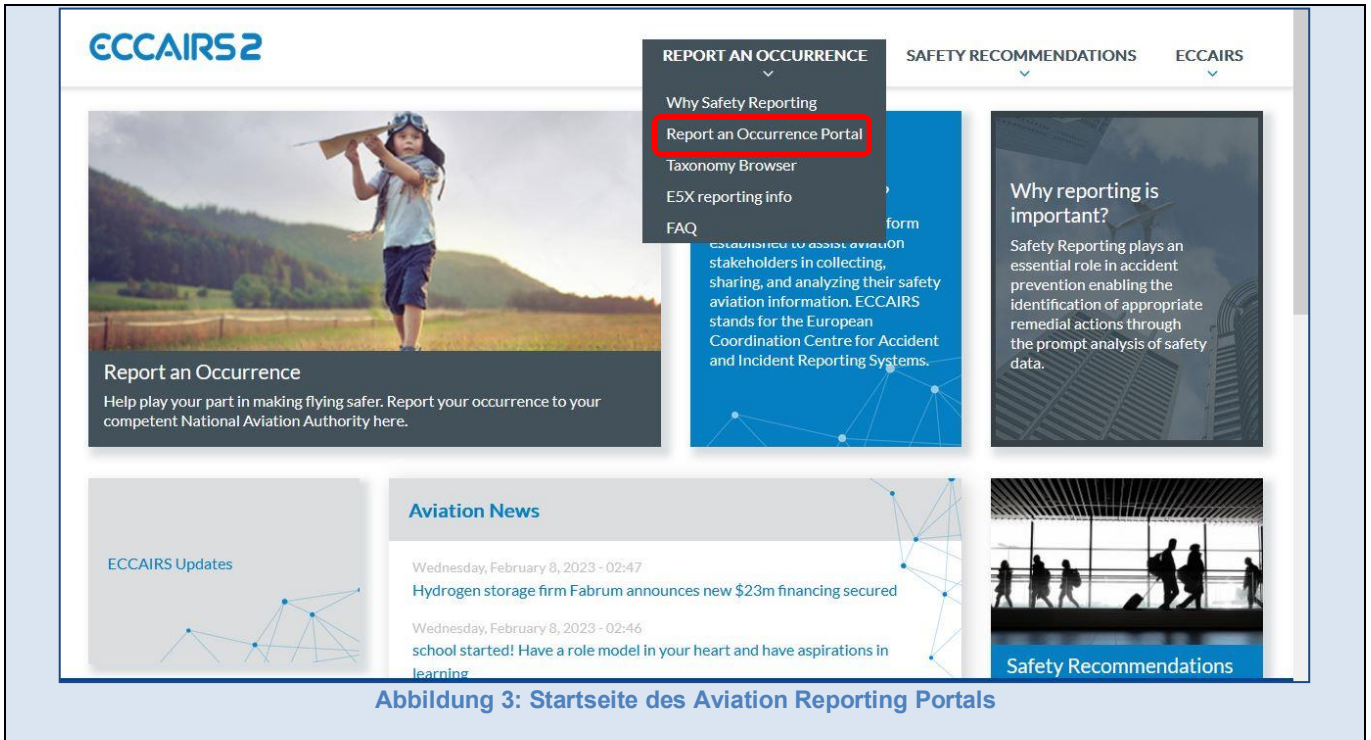
Abschnitte und Pflichtdatenfelder nach VO(EU) Nr. 376/2014 für die Eingabe von Informationen, welche im Allgemeinen zur Bearbeitung und Speicherung der Ereignismeldung gebraucht werden, sind grün markiert. Im Aviation Reporting Portal selbst sind diese Pflichtdatenfelder zumeist mit einem roten Stern versehen.

Gelb gekennzeichnete Abschnitte und bedingte Pflichtdatenfelder nach VO(EU) Nr. 376/2014 brauchen nur ausgefüllt werden, wenn Informationen zu den Datenfeldern vorliegen und diese Informationen auch relevant für das Ereignis oder die Bewertung des Ereignisses erscheinen.

Meldung von Ereignissen in der Allgemeinen Luftfahrt

3.3 Die vier Schritte einer Meldung

Nach Aufruf der Website: <https://aviationreporting.eu/> erfolgt eine Weiterleitung auf die Startseite des Aviation Reporting Portals, auf welcher der Link zum eigentlichen Reporting Portal ausgewählt werden kann.



Die vier grundsätzlichen Schritte für die Abgabe der Ereignismeldung tragen die Überschriften „Reporting Information“, „Reporting Form“, „Attach Documents“ und „Personal Details (optional)“, wie im nachfolgenden Bild dargestellt:



Abbildung 4: Die vier Schritte einer Meldung

## Meldung von Ereignissen in der Allgemeinen Luftfahrt

### 3.3.1 Schritt 1: Reporting Information

Schritt 1 „Reporting Information“ enthält fünf Seiten mit vorbereitenden Angaben.

Um zu Schritt 2 zu gelangen, müssen die darauf abgefragten Informationen zwingend eingefügt werden.

#### Schritt 1, Seite 1: Report an Occurrence

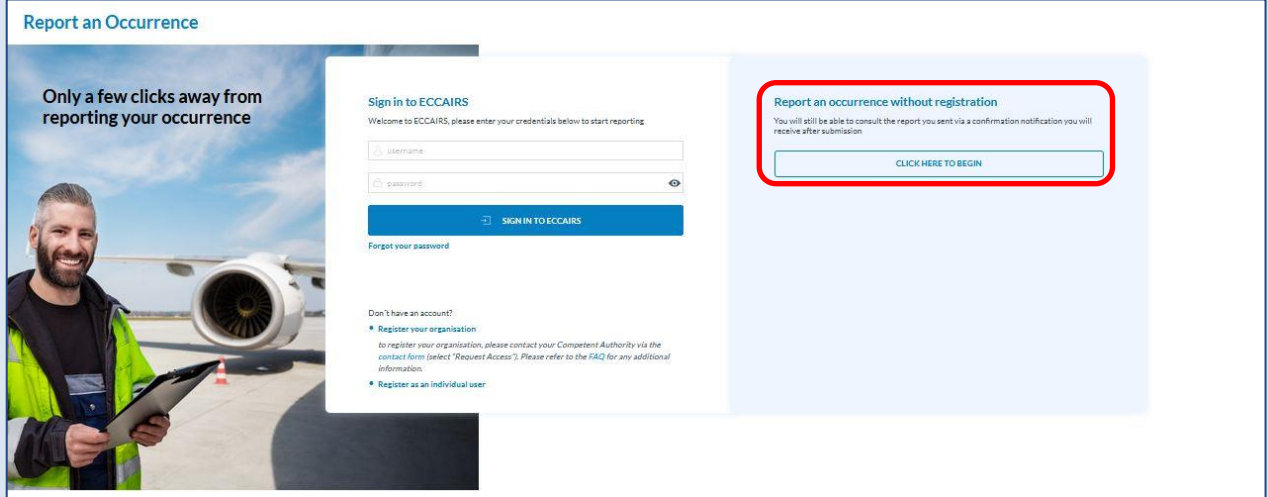


Abbildung 5: Anmeldung

Um zu melden, benötigen Sie **keine** vorherige Registrierung. Bitte wählen Sie deshalb „*Report an occurrence without registration*“. Folgender Link führt Sie direkt zu dieser Webseite:

<https://e2.aviationreporting.eu/reporting/unregistered>

#### Schritt 1, Seite 2: Select the state you want to report to

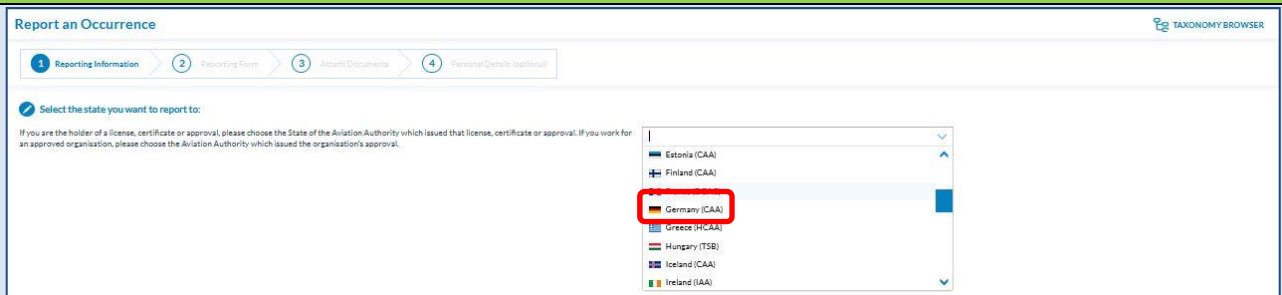


Abbildung 6: Auswahl, an welche Behörde die Ereignismeldung übermittelt werden soll

Auf dieser Seite bitte „*Germany (CAA)*“ auswählen, weil nur so gewährleistet ist, dass die Ereignismeldung vom Portal direkt nach Deutschland zum LBA weitergeleitet wird.

Hinweis:

Aktuell ist der Eintrag „*Germany (CAA)*“ am Ende der Liste zu finden, in Zukunft ggf. wieder in chronologischer Reihenfolge.

## Meldung von Ereignissen in der Allgemeinen Luftfahrt

### Schritt 1, Seite 3: Report an Occurrence

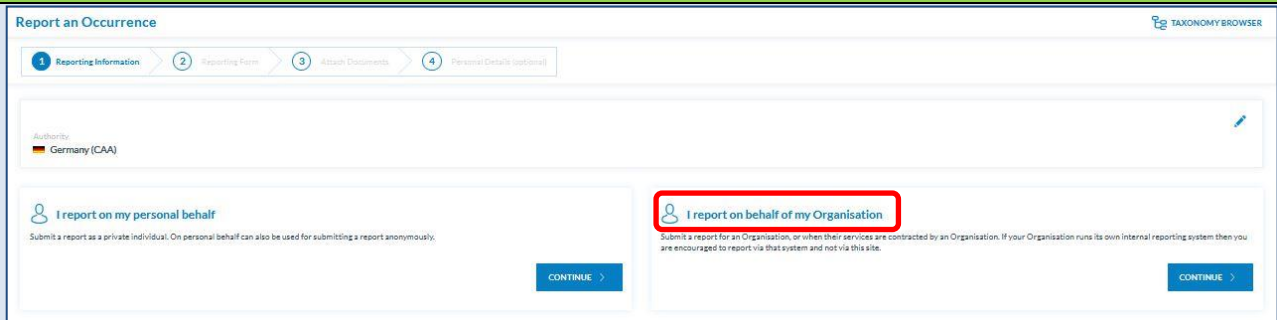


Abbildung 7: Auswahl der Eingabemaske

Klicken Sie links auf „*I report on my personal behalf*“, gelangen Sie zu einer sehr einfach gehaltenen Maske zur schnellen Eingabe von Grunddaten zu einem Ereignis. Grundsätzlich steht es Ihnen natürlich frei, diese Möglichkeit im Bereich der Allgemeinen Luftfahrt zu nutzen.

Im Folgenden wird die etwas umfangreichere Maske für Organisationen der Allgemeinen Luftfahrt wie Luftsportvereine beschrieben. Unter „*I report on behalf of my Organisation*“ können detailliertere Angaben in die relevanten Datenfelder eingetragen werden, was zur besseren Analyse und Auswertung von Ereignissen und dies wiederum zur Erhöhung der Sicherheit im Luftverkehr beiträgt.

Natürlich kann auch der Privatpilot diese Maske für die Abgabe seiner Meldung nutzen.

### Schritt 1, Seite 4: Select the form you want to use to report

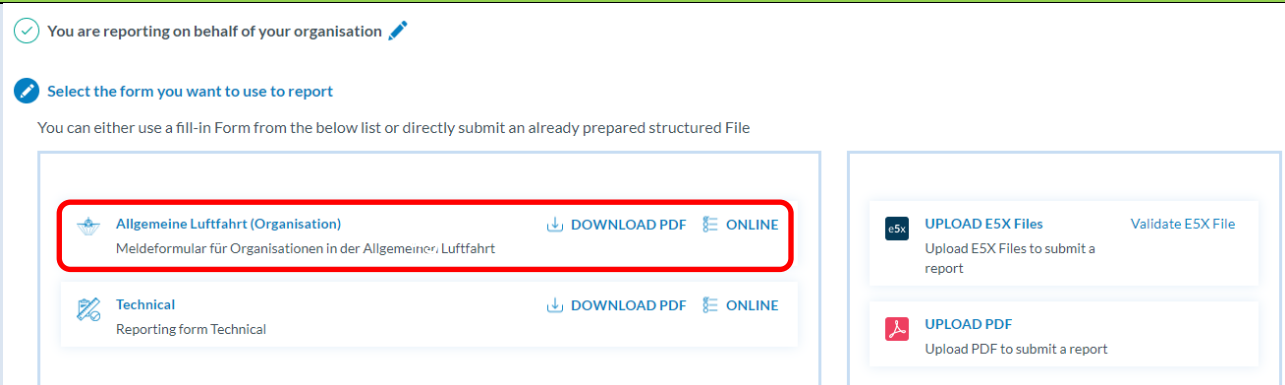


Abbildung 8: Auswahl des Meldeverfahrens

Für die Allgemeine Luftfahrt werden, je nach Anmeldung als Individual oder Organisation, die Meldeformulare „*Allgemeine Luftfahrt (Individual)*“ oder „*Allgemeine Luftfahrt (Organisation)*“ und „*Technical*“ angeboten. Im Folgenden wird auf „*Allgemeine Luftfahrt (Organisation)*“ eingegangen.

Außerdem kann auf dieser Seite die Art ausgewählt werden, auf welche die Meldung abgegeben wird. Wir empfehlen, hier „**ONLINE**“ auszuwählen.

Hinweis: „*DOWNLOAD PDF*“ stellt ein ausfüllbares PDF-Formular zur Verfügung, welches erst herunter- und nach dem Ausfüllen wieder hochgeladen werden muss.



Meldung von Ereignissen in der Allgemeinen Luftfahrt

3.3.2 Schritt 2: Reporting Form

Hinweis

Jede Seite enthält die Fußzeile:



Abbildung 9: Fußzeile

Diese Fußzeile ist auf den nachfolgenden Abbildungen nicht dargestellt.

Bei Klick auf den Button „CANCEL“ werden alle Eingaben gelöscht und die Eingabe auf Schritt 1, Seite 1 zurückgesetzt.

Bei Klick auf den Button „CONTINUE“ wird die Bearbeitung auf der nächsten Seite fortgesetzt.

Bei Klick auf den Button „PREVIOUS STEP“ wird die Bearbeitung einen Schritt zurückgesetzt, die bisher gemachten Einträge bleiben erhalten.

Schritt 2, Seite 1: Grundlegende Angaben zum Ereignis (Occurrence)



Abbildung 10: Grundlegende Angaben

<p><b>Headline Überschrift</b></p>	<p>Im Feld „<i>Headline</i>“ erfolgt die aussagekräftige Kurzbeschreibung des Ereignisses in deutscher oder englischer Sprache.</p>
<p>Send to APEG? An APEG übermitteln?</p> <p style="font-size: 2em; color: red; font-weight: bold; text-align: center;">NEU!</p>	<p>Hier kann der Melder durch Auswahl von „<i>Yes/Ja</i>“ markieren, dass es sich um eine Meldung über eine seiner Meinung nach gefährliche Annäherung zweier Luftfahrzeuge (AIRPROX) handelt, die an die <b>APEG</b> (Air Proximity Evaluation Group – Auswertungsgruppe Luftfahrzeugannäherung) übermittelt werden sollte.</p> <p>Die APEG erhält entsprechend Zugriff auf alle derart markierten Ereignismeldungen und arbeitet die Ereignisse zum Zwecke der Erhöhung der Flugsicherheit separat vom Ereignismeldungsprozess der Behörden auf.</p> <p>Nähere Informationen zur APEG finden Sie auf deren Webseite unter <a href="#">Link - APEG</a>.</p>

Meldung von Ereignissen in der Allgemeinen Luftfahrt

UTC-date Datum nach koordinierter Weltzeit	Es ist das UTC-Datum des Ereignisses einzutragen. Die Eintragung des Zeitpunktes (UTC time) ist nicht zwingend erforderlich, aber zum Zwecke der Qualitätssicherung und für spätere Analysearbeit erwünscht. Die Angabe von lokalem Datum und Ortszeit ist insbesondere wünschenswert, wenn abweichend von den UTC-Angaben.
State/area off occ Staat/Gebiet des Ereignisses	Aus der Liste z.B. für Deutschland „Europe and North Atlantic → Germany“ auswählen.
Location name Ort des Ereignisses	Den Ort des Ereignisses möglichst eindeutig eintragen.


**Schritt 2, Seite 1: Fortsetzung grundlegende Angaben zum Ereignis (Occurrence)**



The screenshot shows a web-based reporting form with several sections:

- CLASSIFICATION / KLASSIFIZIERUNG DES EREIGNISSES:** Includes 'Occurrence class/Klassifizierung der Störung' and 'Occurrence category/Kategorie der Störung' (both highlighted with red boxes).
- AIR TRAFFIC MANAGEMENT / FLUGVERKEHRSMANAGEMENT:** Includes 'ATM contribution' (highlighted with a red box) and 'Effect on ATM service'.
- DAMAGE / SCHÄDEN:** Includes 'Highest damage / Höchster Schweregrad der Schäden am Luftfahrzeug' (highlighted with a red box) and 'Damage not to a/c'.
- INJURIES / HÖCHSTER VERLETZUNGSGRAD:** Includes 'Injury level / Schweregrad der Verletzungen' (highlighted with a red box) with radio button options: Unknown / Nicht bekannt, Fatal / Tödliche Verletzungen, Serious / Schwere Verletzungen, Minor / Leichte Verletzungen, None / Keine Verletzungen.
- WEATHER CONDITIONS / WITTERUNGSBEDINGUNGEN:** Includes 'Weather relevant / War das Wetter von Bedeutung für das Ereignis?' (highlighted with a red box) with radio button options: Yes / Ja, No / Nein, Unknown / Nicht bekannt. It also includes 'Weather conditions / Witterungsbedingungen' with radio button options: VMC / Sichtflugbedingungen, IMC / Instrumentenflugbedingungen, Unknown / Nicht bekannt.

**Abbildung 11: Grundlegende Angaben (Fortsetzung)**

Occurrence class Klassifizierung der Störung	Geht der Melder in Anbetracht der Verletzungen und Schäden von einem Unfall („Accident“) oder einer schweren Störung („Serious incident“) aus, ist dies hier zu vermerken. Alle anderen Fälle können als „Incident“ oder, wenn keine Flugabsicht vorlag, als „Occurrence with no flight intended“ eingestuft werden.   Bei Unfällen und schweren Störungen muss zusätzlich die BFU umgehend informiert worden sein! Nähere Informationen hierüber entnehmen Sie bitte der Webseite der BFU <a href="#">[Link]</a> .
Occurrence category Kategorie der Störung	Hier kann die nach Ansicht des Melders zutreffendste Ereigniskategorie aus der Dropdown-Liste ausgewählt werden.





**Meldung von Ereignissen in der Allgemeinen Luftfahrt**

ATM contribution Beteiligung von ATM	Diese Felder sind nur auszufüllen, wenn die Flugsicherungsdienste durch ihre Handlungen oder ihre technischen Anlagen einen Beitrag zum Ereignis geleistet haben.
Effect on ATM service Effekt auf den ATM-Dienst	
Highest damage Höchster Schweregrad der Schäden am Luftfahrzeug	Auch die Höhe des Schadens ist ein Kriterium zur Einstufung als möglicher Unfall bzw. schwere Störung mit entsprechend zusätzlicher Meldepflicht an die BFU. Kann die Schwere zum Zeitpunkt der Erstmeldung noch nicht abgeschätzt werden, so ist „UNKNOWN“ auszuwählen. Die anderen Attribute dieses Abschnitts sind nur bei Vorliegen entsprechender Informationen zu befüllen.
Injury level Schweregrad der Verletzungen	Der Schweregrad der Verletzungen durch das Ereignis spielt eine wichtige Rolle bei der Einstufung als Unfall bzw. schwere Störung.
Weather relevant War das Wetter von Bedeutung für das Ereignis?	Hier ist zu vermerken, ob das Wetter einen Einfluss auf die Geschehnisse hatte (z.B. bei Wetterwechsel, Vereisung oder Turbulenzen).
Weather conditions Witterungsbedingungen	Sofern relevant, können hier Sichtflug- oder Instrumentenflugbedingungen ausgewählt werden.

Meldung von Ereignissen in der Allgemeinen Luftfahrt

Schritt 2, Seite 2: Report/Bericht

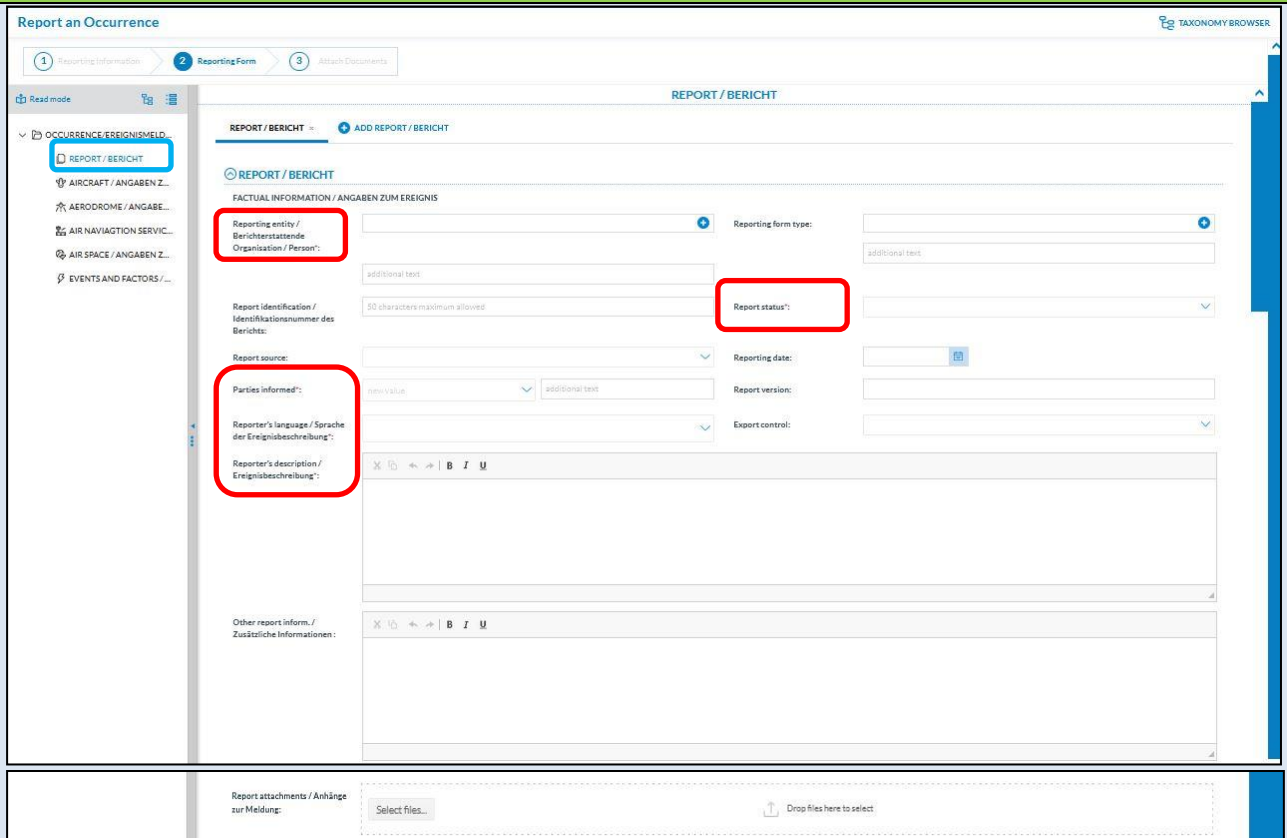



Abbildung 1: Eingabemaske „Report information“

Reporting entity Berichterstattende Organisation/Person	<b>Meldung eines Luftsportvereins (LSV):</b> Bei „Reporting entity“ aus der sich beim Klick auf den Stift öffnenden Liste „Germany → Other → Aircraft operator“ auswählen und im Feld „additional text“ den Namen des LSV eintragen. <b>Meldung als Privatperson:</b> nach dem o.g. Prinzip „Germany → Other → Individuals“ auswählen.
Reporting form type Typ des Reportformulars	Muss nicht zwingend befüllt werden.
Report Identification Identifikationsnummer der Berichts	Eine vom Melder frei wählbare Zeichen- oder/und Ziffernfolge, um den Bericht innerhalb seiner Organisation zu kennzeichnen. Dieses Feld muss nicht ausgefüllt werden.
Report Status Status des Berichts	Der Status des Reports kann aus dem Dropdown-Menü ausgewählt werden: <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Durch „Initial notification“ wird signalisiert, dass noch eine weitere spätere Meldung mit zusätzlichen Informationen zum Ereignis folgen kann.</li> <li>➤ Der Status „Closed“ oder „Closed on issue“ sagt aus, dass keine Absicht besteht, Folgeberichts oder Updates zu übermitteln.</li> </ul>
Report source Quelle des Berichts	Muss nicht zwingend befüllt werden.
Reporting date Datum der Berichtsabgabe	Muss nicht zwingend befüllt werden bzw. wird automatisch vom Meldeportal befüllt.

**Meldung von Ereignissen in der Allgemeinen Luftfahrt**

<p>Parties informed Informierte Dritte</p>	<p>Hier sollten diejenigen Stellen aufgelistet werden, an die Informationen über das Ereignis weitergegeben wurden. Die folgenden grundsätzlichen Möglichkeiten sind dabei zu bedenken.</p> <div style="display: flex; align-items: center;">  <p>Es ist äußerst wichtig, die BFU als „<i>Safety Investigation Authority</i>“ bei Unfall oder schwerer Störung unverzüglich und direkt zu informieren. Nähere Informationen hierüber finden Sie auf der Webseite der BFU , <a href="#">[Link]</a></p> </div> <p>Eine wichtige Information ist darüber hinaus, ob noch weitere luftrechtlich relevante Stellen/Organisationen einbezogen wurden, so z.B. die vertraglich gebundene CAMO bzw. CAO (falls zutreffend) oder der Entwicklungsbetrieb des Luftfahrzeuges.</p>
<p>Report Version Version des Berichts</p>	<p>Muss nicht zwingend befüllt werden.</p>
<p>Reporter`s language Sprache der Ereignismeldung</p>	<p>Bitte die genutzte Sprache des nachfolgenden Textes auswählen.</p>
<p>Reporter`s description Ereignisbeschreibung</p>	<p>Dies ist ein <b>wichtiges Freitextfeld</b> zur näheren Beschreibung des Ereignisses in deutscher oder englischer Sprache. Im Sinne der <b>Redlichkeitskultur</b> sollten grundsätzlich <b>keine</b> Personennamen, Wohnadressen o.ä. übertragen werden, es sei denn, die Informationen sind für das Verständnis und die Verarbeitung der Meldung unumgänglich.</p>
<p>Other report information Zusätzliche Informationen</p>	<p>Muss nicht zwingend befüllt werden.</p>
<p>Report attachments Anhänge zur Meldung</p>	<p>In dieses Attribut können der Meldung zusätzliche Dokumente wie Fotos oder Reparaturberichte hinzugefügt werden. Diese sind mittels Drag-and-Drop in das Feld zu ziehen oder können über den Button „Select files“ angewählt und eingefügt werden. Sind solche Dokumente nicht vorhanden, bleibt dieses Feld leer.</p>

Meldung von Ereignissen in der Allgemeinen Luftfahrt

Schritt 2, Seite 2: Fortsetzung Report/Bericht

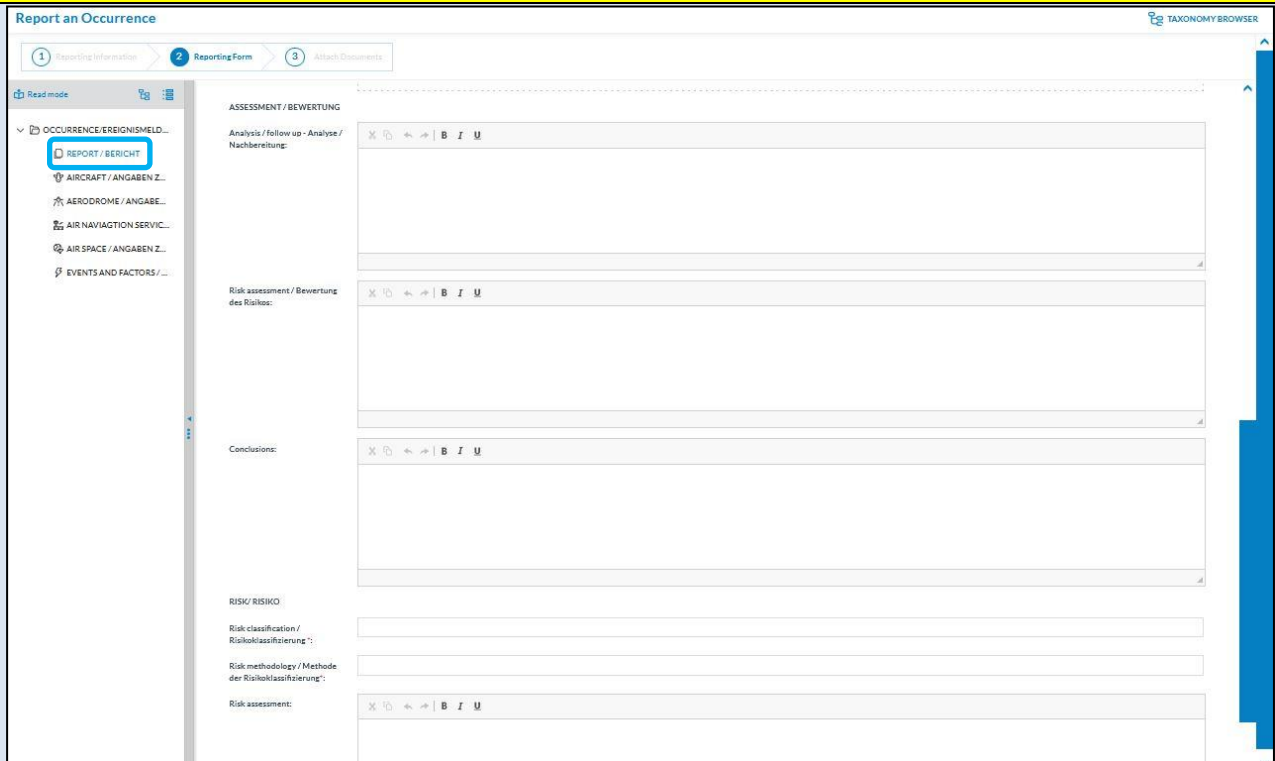


Abbildung 2: Eingabemasken „Assessment/Auswertung“ und „Risk/Risiko“

Analysis/Follow up Analyse/Nachbereitung	Diese Felder müssen nicht zwingend befüllt werden und sind für Folgemeldungen vorgesehen.
Risk mitigation actions Risikomindernde Maßnahmen	
Conclusions Schlussfolgerungen	
Risk classification Risikoklassifizierung	Obwohl grundsätzlich mit Stern als Pflichtfeld gekennzeichnet, müssen diese Felder in der Allgemeinen Luftfahrt nicht befüllt werden und sind meldenden Organisationen vorbehalten.
Risk methodology Methode der Risikoklassifizierung	
Risk assessment Risikobewertung	

Meldung von Ereignissen in der Allgemeinen Luftfahrt

Schritt 2, Seite 2: Aircraft/Angaben zum Luftfahrzeug

Abbildung 3: Eingabemaske Aircraft/Angaben zum Luftfahrzeug

**Hinweis:**

Die auf dieser Seite hinterlegten Wertelisten sind teilweise sehr umfangreich. Deshalb kann es bei Anklicken eines Datenfeldes abhängig von der Internetverbindung zu **verlängerten Ladezeiten** kommen.

State of registry Eintragungsstaat	Hier den Staat aus der Liste auswählen, in dem das Luftfahrzeug registriert ist (im Allgemeinen „Germany“).
Aircraft registration Eintragungszeichen	Hier das Luftfahrzeugkennzeichen (Bsp: D-K__ __) eintragen.
Aircraft category Luftfahrzeugkategorie	Hier eine Auswahlmöglichkeit aus der Liste, möglichst bis Level 4, auswählen.
Manufacturer/model Hersteller/Modell	Hersteller und Typ des Luftfahrzeuges, wenn möglich bis Level 4 auswählen. Nur sofern Hersteller oder Modell/Typ nicht in der Liste enthalten sind, bitte den „additional text“ als Freitextfeld für die Eintragung nutzen.
Serial number Werknummer	Hier die Seriennummer des Luftfahrzeuges eintragen, sofern bekannt.
Operator Betreiber	Hier den Namen des Betreibers/Halters aus einer Liste auswählen, die sich nach dem Anklicken des jeweiligen Landes („Germany“) öffnet. Sofern der Luftfahrzeugbetreiber/Halter nicht in der Liste enthalten ist, bitte das Land auswählen und den „additional text“ für die konkrete Eintragung nutzen.
Operation type Betriebsart	In der Allgemeinen Luftfahrt „Non-Commercial Operations“ und Auswahl eines Unterpunktes aus der Liste.
Call sign Rufzeichen	Hier das vollständige Rufzeichen des betroffenen Luftfahrzeuges eintragen.

## Meldung von Ereignissen in der Allgemeinen Luftfahrt

Year built Baujahr	Wenn bekannt, das Baujahr des Luftfahrzeuges eintragen.
Last departure point Startflugplatz	Hier den Abflugort aus einer Liste auswählen. Ist der Abflugort nicht in der Liste enthalten, sollte der „Additional text“ für die Eintragung genutzt werden.
Planned destination Geplanter Zielflugplatz	Hier den Zielort aus einer Liste auswählen. Ist der Zielort nicht in der Liste enthalten, sollte der „Additional text“ für die Eintragung genutzt werden.
Flight Phase Flugphase	Flugphase, während der das Ereignis stattfand, aus der Liste auswählen.
Occ. on ground Fand das Ereignis am Boden statt?	Muss nicht zwingend befüllt werden.
Current flight rules Angewandte Flugregeln	Muss nicht zwingend befüllt werden.

### Schritt 2, Seite 4: Aerodrome/Flugplatz

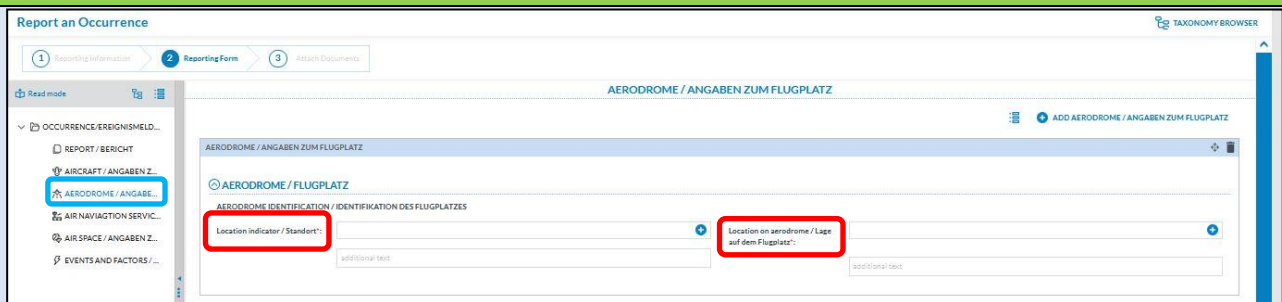


Abbildung 4: Eingabemaske Aerodrome/Angaben zum Flugplatz

Location indicator Standort	<p>Für Ereignisse auf oder in näherer Umgebung eines Flugplatzes sollten in dieser Abfrage detaillierte Angaben zum Flugplatz eingetragen werden. Im Feld „Location indicator“ ist unter „Germany“ ein Großteil der Flugplätze bereits gelistet. Am besten suchen Sie hier mit dem 4-Letter Code, um den Eintrag zu finden. Sofern der relevante Flugplatz nicht gelistet ist, wählen Sie bitte „Germany“ und vermerken im „additional text“ den Namen des Flugplatzes.</p> <p>Unter „Location on aerodrome“ öffnet sich eine Auswahlliste, mittels derer der Ort am bzw. auf dem Flugplatz ausgewählt werden kann, an dem das Ereignis stattfand.</p>
Location on aerodrome Lage auf dem Flugplatz	

- ▼
• Germany
  - EDAB : BAUTZEN
  - EDAC (AOC) : Altenburg-Nobitz
  - EDAD : DESSAU
  - EDAA : Eisenhüttenstadt



Meldung von Ereignissen in der Allgemeinen Luftfahrt

Schritt 2, Seite 5: Air navigation service/Angaben zum Luftverkehrsdienst



Abbildung 5: Eingabemaske Air navigation service/Angaben zum Luftverkehrsdienst

ATS Unit name  
Bezeichnung der ATS-Stelle

Nur auszufüllen, wenn die Flugsicherungsdienste durch ihre Handlungen oder ihre technischen Anlagen einen Beitrag zum Ereignis geleistet haben und der Name der ATS-Stelle bekannt ist.

Schritt 2, Seite 6: Air space/Angaben zum Luftraum

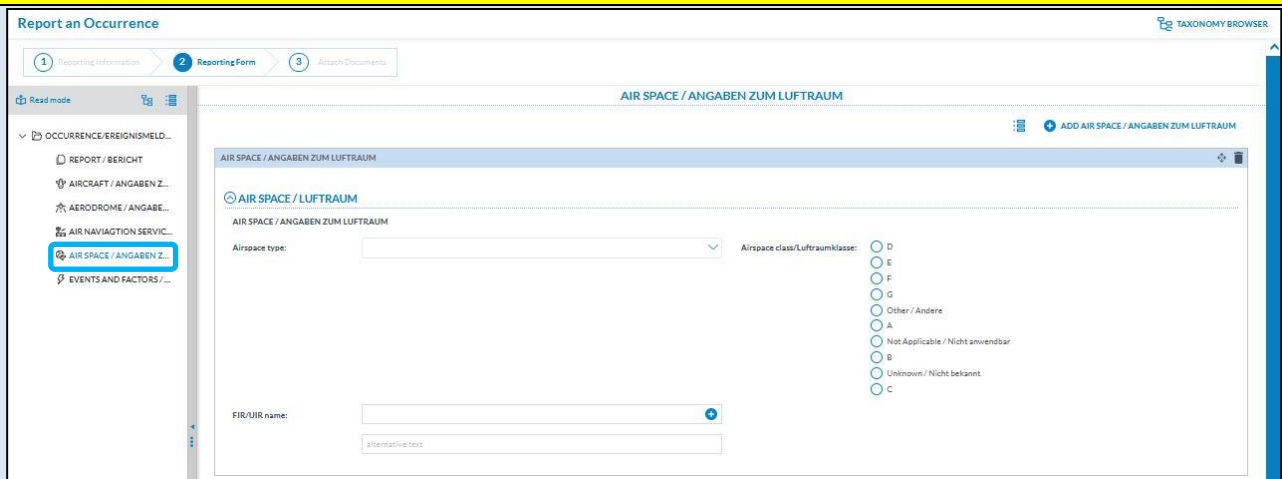


Abbildung 6: Eingabemaske Air space/Angaben zum Luftraum

Airspace type  
Luftraumtyp

Airspace class  
Luftraumklasse

FIR/UIR name  
FIR/UIR-Bezeichnung

Sofern Informationen zum Luftraum relevant und verfügbar sind, sollten diese ausgewählt werden.

Meldung von Ereignissen in der Allgemeinen Luftfahrt

Schritt 2, Seite 7: Events and Factors/Ereignisse und Einflussfaktoren

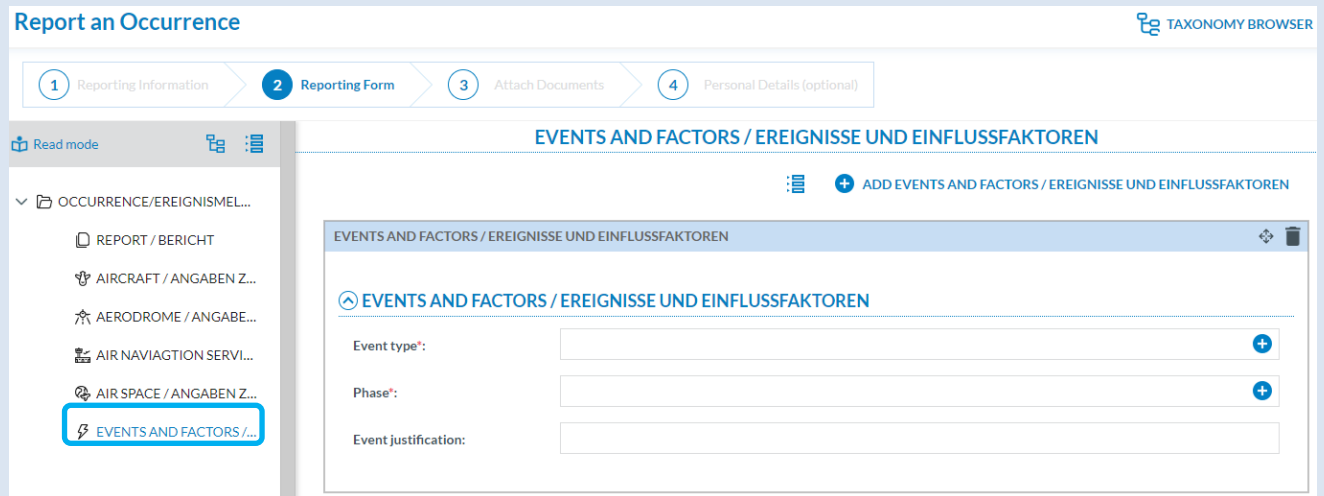


Abbildung 18: Eingabemaske Events and Factors/Ereignisse und Einflussfaktoren

Event type Ereignistyp	Die Events bilden das Ereignis durch standardisierte Einträge nach. Diese dienen damit insbesondere späteren Analysezielen. Die Kodierung ist recht komplex und wird deshalb im Bereich der Allgemeinen Luftfahrt im Allgemeinen von den Behörden durchgeführt.
Phase	

*Damit ist die Dateneingabe zum Ereignis beendet!  
Danach können noch begleitende, zusätzliche Informationen wie folgt mitgeteilt werden.*

3.3.3 Schritt 3: Attach Documents

Schritt 3, Seite 1: Attach Documents

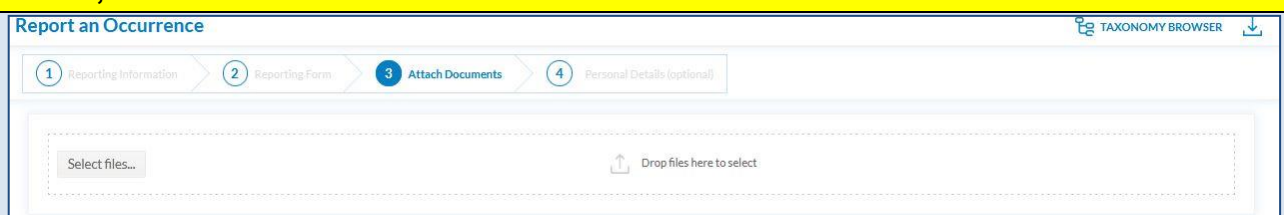


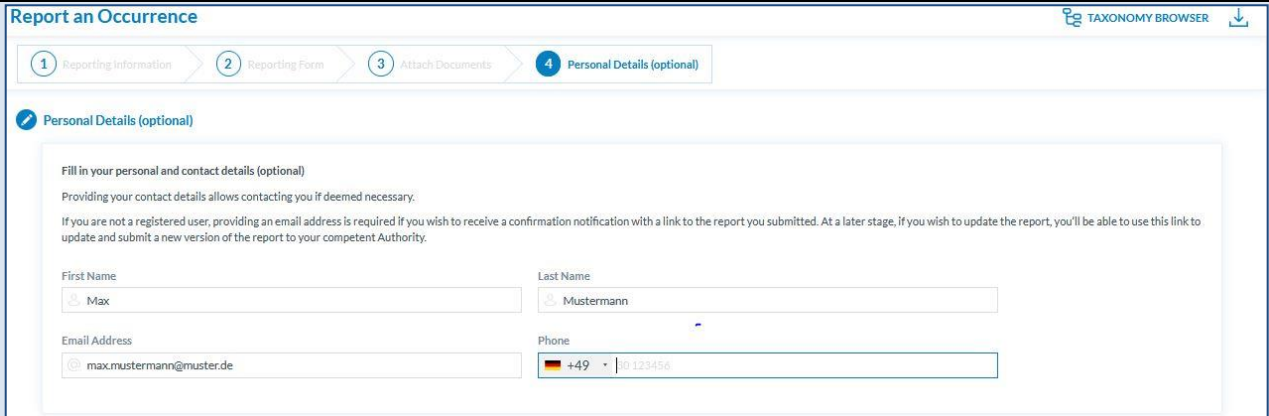
Abbildung 19: Seite „Attach documents“

Auf dieser Seite können der Meldung weitere Dokumente wie z.B. Fotos oder eingescannte Nachweisunterlagen (Bsp.: Befundberichte) hinzugefügt werden. Diese sind mittels Drag-and-Drop in das Feld zu ziehen oder können über den Button „Select files“ über den Dateipfad angewählt und eingefügt werden. Sind solche Dokumente nicht vorhanden, bleibt dieses Feld leer.

## Meldung von Ereignissen in der Allgemeinen Luftfahrt

### 3.3.4 Schritt 4: Personal Details

#### Schritt 4, Seite 1: Personal Details



Report an Occurrence

1 Reporting Information 2 Reporting Form 3 Attach Documents 4 Personal Details (optional)

Personal Details (optional)

Fill in your personal and contact details (optional)

Providing your contact details allows contacting you if deemed necessary.

If you are not a registered user, providing an email address is required if you wish to receive a confirmation notification with a link to the report you submitted. At a later stage, if you wish to update the report, you'll be able to use this link to update and submit a new version of the report to your competent Authority.

First Name: Max  
Last Name: Mustermann  
Email Address: max.mustermann@muster.de  
Phone: +49 123456

TAXONOMY BROWSER

Abbildung 20: Seite „Personal Details“ (optional)

Hier werden die Kontaktdaten des Melders hinzugefügt.

**Soll die Meldung anonym abgegeben werden, bleiben diese Felder ohne Eintragung.**

Seitens der Behörden können dann jedoch auch keine Nachfragen zum Ereignis an den Melder herangetragen werden.

**Mittels des Buttons „Submit“ wird die Meldung nun an das Aviation Reporting Portal übermittelt und vom LBA, dem BAF oder den zuständigen Luftfahrtbehörden der Bundesländer mit dem Ziele der steten Erhöhung der Flugsicherheit weiter bearbeitet.**

## Meldung von Ereignissen in der Allgemeinen Luftfahrt


### 4 Update, Korrektur oder Ergänzung einer Ereignismeldung

Sie erhalten nach erfolgreich abgesetzter Ereignismeldung über die auf der letzten Seite (Schritt 4 der Meldung) angegebene Email-Adresse vom Aviation Reporting Portal eine Bestätigungsmail, die einen Link enthält. Dieser Link ist zu verwenden, wenn Sie zu einem späteren Zeitpunkt Ihre Meldung möglicherweise nochmals ansehen oder ergänzen/ korrigieren möchten.

Eine Ergänzung/ Korrektur ist mittels eines Updates der ursprünglichen Meldung vorzunehmen. Sie erhalten auch dann wieder eine Mail als Bestätigung eingeschlossen einen Link. Dieser Link kann in gleicher Weise für weitere Updates benutzt werden.

**Das konkrete Verfahren zu einem Update bzw. zu einer Ergänzung ist wie folgt:**

Zunächst muss nach Öffnen des Links aus der Email die Meldung als PDF-Formular mittels des Down-

load-Buttons , im nachfolgenden Bild mit einem roten Pfeil gekennzeichnet, heruntergeladen **und zwischengespeichert (!)** werden. Wurden der Original-Meldung Anhänge hinzugefügt, besteht der Download aus einer ZIP-Datei, welche das PDF-Formular und in einem separaten Ordner die Anhänge enthält.

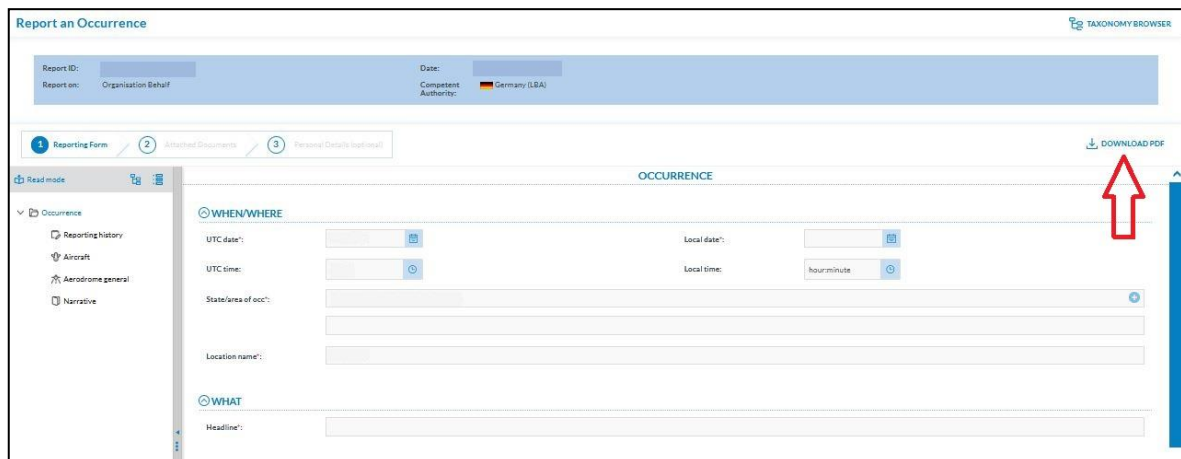



Abbildung 21: Seite „Download PDF“

Für das Update muss diese PDF-Datei mittels der **Software Adobe Reader DC oder PDF Exchange Editor** geöffnet und bearbeitet werden.

**Hinweis:** Andere PDF-Reader zerstören u.U. die Formularstruktur, sodass das Formular danach nicht wieder im Portal hochgeladen werden kann. Adobe Reader DC und PDF Exchange Editor sind kostenlos im Internet erhältlich.

Pflichtdatenfelder sind in dem PDF-Formular mit einem schwarzen Stern gekennzeichnet , hier am Beispiel „UTC date“ dargestellt.

Nach der Bearbeitung und Speicherung ist es zunächst erforderlich, die im Schritt 1 erläuterten vorbereitenden Angaben zu vollziehen, um zu Schritt 1, Seite 4 zu gelangen.

Hier muss der Button „UPLOAD PDF“, im nachfolgenden Bild rot umrandet, betätigt werden.

## Meldung von Ereignissen in der Allgemeinen Luftfahrt

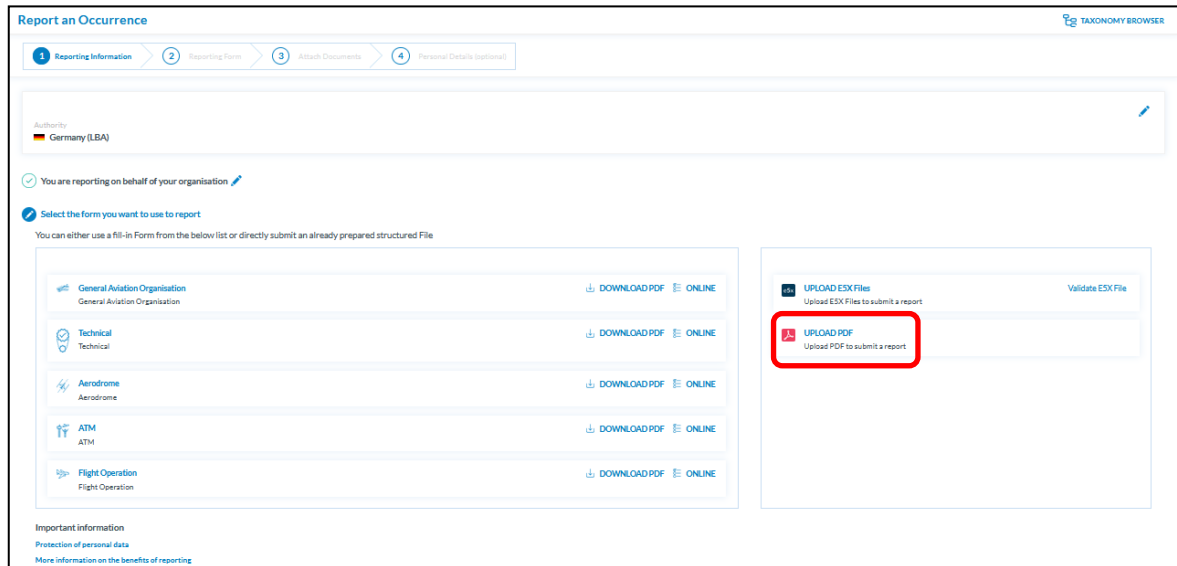


Abbildung 22: Seite „Upload PDF“

Danach öffnet sich eine weitere Seite, auf der das PDF-Formular durch Drag-and-Drop oder durch Auswahl über den Dateipfad hochgeladen werden kann.

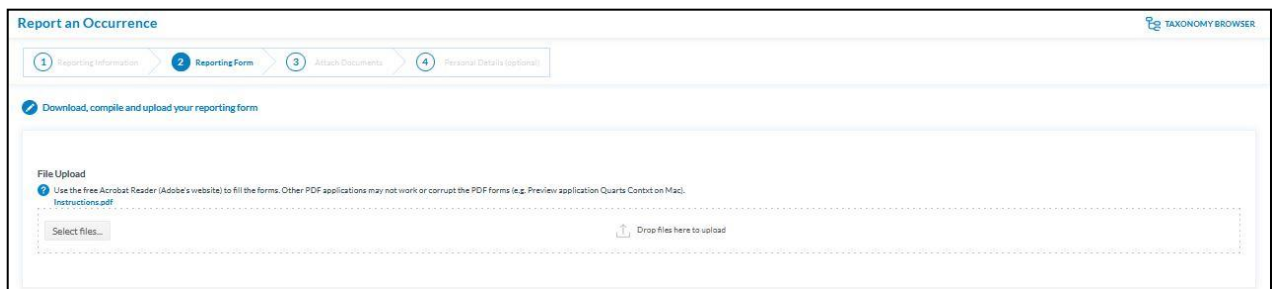


Abbildung 23: Seite „Download, compile and upload your reporting form“

Es besteht in diesem Zusammenhang die Möglichkeit, nach Betätigung des Buttons „CONTINUE“ neue Anhänge nach dem im Schritt 3, Attach documents, erläuterten Verfahren zu übermitteln.

Bei einer anonymen Meldung ohne Angabe einer validen Email-Adresse entfällt die Rückmeldung des Portals in Form einer Eingangsbestätigung, infolge dessen auch keine Updates bzw. Ergänzungen in der oben beschriebenen Vorgehensweise getätigt werden können.

**Wir bedanken uns für Ihren Beitrag zur Flugsicherheit!**